

Protokoll zur FSR-Sitzung vom 27.09.2021

Sitzungsleitung: Emmanuel Diehl | Protokoll: Jakob Steinberg, Anita Fritzsche

Sitzungsbeginn: 18:50 | Sitzungsende: 19:43

Anwesende: Anita Fritzsche, Benjamin Klahn, Niklas Kreer, Jonas Gaffke, Lokesh Kumar, Marco Lehner, Jakob Steinberg, Emmanuel Diehl, Teodora Ivonicu

Entschuldigt Fehlende: Jannusch Bigge, Jacques-Maurice Walther

Unentschuldigt Fehlende: Jasmin Dettelbach

Ruhende: Daniel Hilgenberg, Dharshan Barkur, Franz Rodestock, Robert Glöckner

Gäste: Robert Peine, Sebastian Blume, Marcel Legler, Juan Escobar

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:50.

Es sind 9 von 13 Mitgliedern mit aktivem Stimmrecht anwesend. Der FSR ist somit beschlussfähig.

1. Protokollkontrolle und Überprüfung gefasster Beschlüsse

Es wurde kein Protokoll bestätigt.

2. Berichte der Ämter

Sprecher_innen

Jasmin kann die ESE-Eröffnung nicht mit wahrnehmen. Emmanuel bietet an, die Ansprache auch alleine zu halten.

Strukturer_innen

Es gibt nichts zu berichten.

Finanzer_innen

Für die ESE sollen Spendenbescheinigungen beim StuRa eingeholt werden.

3. Berichte der Arbeitsgruppen

AG Lehre

Es fand ein AG Lehre-Treffen und eine StuKo statt. Es wurde über die 3G Regelung geredet und wie sie umgesetzt werden soll. Es wurde bemängelt, dass die Kontrolle dieser auf die Lehrenden abgewälzt wird und es keine Vorgaben von der Unileitung gibt. Es wurde lediglich ein Teilpräsenzkonzept gefordert. Die Problematik mit ausgetragenen Prüfungen in jExam wurde angemerkt. Man hat das harte Durchgreifen erklärt, indem keine Sonderregelungen zugelassen werden. Die Logs sollen nun überprüft werden. In Zukunft sollen signierte Mails versendet werden, um die Einschreibungen weiter zu sichern. Die Mails wurden bei vergangenen Tests als SPAM gelabelt, was eine Einführung in der Vergangenheit verhindert hat. Ein technischer Vorschlag wäre, dass die TU-Mail Adresse standardmäßig in jExam verwendet wird und keine beliebige.

Es wird gefragt, wie hart eine Zwangsmigration für die Studierenden in die neuen Studienregelungen wäre. Es soll Fristen von einigen Jahren für die verschiedenen Studiengänge

geben. Marco fragt, ob jemand mit solchen Fristen Erfahrungen hat. Emmanuel fragt, ob man auch freiwillig früher wechseln kann. Benjamin bejaht dies. Marcel schlägt eine Regelstudienzeit plus ein Jahr als Frist vor, da dies der Standard ist. Bei einem Meinungsbild haben alle für eine Frist von Regelstudienzeit plus ein Jahr gestimmt.

Standpunkt: Soll die Frist für den Wechsel in die neue Studienordnung die Regelstudienzeit plus ein Semester betragen?

Meinungsbild: Dafür: 9, Dagegen: 0

Neue Pflichtpraktika sind aus der Studienreform geflogen, da ein früheres Meinungsbild des FSR ergeben hatte, dass der Großteil gegen weitere Pflichtpraktika ist. Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass die Namen für die neuen Module noch in der Diskussion sind.

[Juan Escobar erscheint zur Sitzung]

AG Nachhaltigkeit

Es gibt nichts zu berichten.

AG Öffentlichkeitsarbeit

Emmanuel berichtet, dass Patrik für die ESE aktuell Zugang zum iFSR- Instagram und Twitter hat. Emmanuel hat an einem Workshop des StuRa teilgenommen. Der Workshop war von Olfo Pabst zum Thema Mitgliederwerbung für den FSR und StuRa. Andere FSRe haben noch stärkere Probleme Mitglieder zu finden. Oftmals kommen Erstis aus der ESE die schnell das Interesse verlieren. Auch andere FSRe machen viel Werbung auf der ESE zur Mitgliederwerbung. Auch in Lehrveranstaltungen wird bei uns für FSR-Teilnahme beworben. Emmanuel schlägt vor, dass wir Schnupper-Sitzungen machen, wo mehr als sonst erklärt wird. Auch auf anderen Events und auf Social Media könnten Mitglieder angeworben werden. Es wurden viele Argumente für eine FSR-Mitgliedschaft genannt. Andere FSRe versuchen auch während dem Semester den FSR mehr in den Studienalltag einzubinden. Fotowettbewerbe wären auch eine Möglichkeit dafür. Es können ebenfalls Professoren gefragt werden, ob sie den FSR in Vorlesungen bewerben können.

4. Stand der Veranstaltungen

ESE

Es werden immer noch dringend Helfer gesucht. Interessierte melden sich bitte per Mail.

[Jonas Bohmann erscheint zur Sitzung]

Änderung der Fachschaftsordnung

Die Geschäftsführung findet §28 kritisch. Daher wollte sich Robert aus dem StuRa nochmal mit uns treffen. Emmanuel würde gern am Treffen teilnehmen, wünscht sich aber eine weitere Person, welche mehr über die Änderungen sagen kann. In der Änderung ging es um die Beschlussfähigkeit und wie diese bei kritischen Entscheidungen schneller erreicht werden könnte. Robert Peine war an den Änderungsvorschlägen beteiligt. Wenn die Änderung aktuell nicht dringlich ist, muss die Änderung auch nicht erzwungen werden. Robert P. erklärt die Motivation hinter den Änderungen noch einmal. Emmanuel meint darauf, man könnte vorerst weiter probieren, sich für die Änderungen einzusetzen. Er würde sich auch zutrauen mit dem neuen Wissen alleine an dem Gespräch mit dem StuRa teilzunehmen.

Turnustreffen mit dem Dekan am 12.10

Da das Treffen gleich nach der Sitzung ist, sollen schon im Vorfeld Themen gesammelt werden. Bezüglich der Prüfungsstatistik soll nochmal nachgefragt werden. Anita bietet an, am Treffen teilzunehmen.

STAR Gruppe

Der FSR wurde angefragt, ob gemeinsame Veranstaltungen abgehalten werden sollen. Das wird kritisch gesehen.

Fußgängerüberweg vor APB

Es wurde informiert, dass es einen Fußgängerüberweg geben sollte.

5. Reinigungsbedarf

Laut Marcel: Also Problematik besteht darin, dass der Reinigungsbedarf der Fakultät in der VL-freien Zeit geringer gemeldet wird. Entsprechend bezahlt die Reinigungsfirma den Reinigungskräften weniger Stunden/sie arbeiten weniger. Daher war der Hausmeister, der sich da schützend vor die Reinigungskräfte stellt, letztens sehr erbost und es wurden auch Studenten nicht in die Seminarräume gelassen. Was natürlich meiner Ansicht nach ebenfalls gar nicht geht, da auch in der VL-freien-Zeit Studenten nicht zwangsläufig alle Urlaub haben und auf die Plätze angewiesen sind. Andererseits mussten die Reinigungskräfte unbezahlte Überstunden nehmen um die Räume nach dem RoboLab grundzureinigen. Was ebenfalls meiner Ansicht nach gar nicht geht. Daher wäre es sinnvoll hier noch einmal auf das Dekanat zuzugehen (sie wissen über Frau BP schon Bescheid), dass es da einer Änderung bedarf. Am einfachsten wäre es den Reinigungsbedarf zwischen Semester und Nicht-Semester gleichzubehalten. Die Vorschläge bekamen Zuspruch. Das Thema wird ebenfalls im Dekanengespräch mit eingebracht.

6. Gremiensemesterbesprechung

Emmanuel wird gefragt, ob der Top auf der öffentlichen Sitzung besprochen werden darf. Er bejaht dies. Emmanuel erzählt, was er alles gemacht hat, es wurde einstimmig für das Gremiensemester gestimmt.

Antrag 2021 / 51:

Soll Emmanuel Diehl aufgrund seiner Arbeit im Fachschaftsrat ein Gremiensemesterbescheid ausgestellt werden.

Antragsteller_in: Emmanuel Diehl

Begründung: Emmanuel war auf der geheimen Sitzung letzte Woche nicht anwesend.

Abstimmung: Der Antrag wurde ohne Gegenrede angenommen.

7. Sonstiges

Die nächste Sitzung wird aufgrund der ESE ausfallen.

Die Sitzungsleitung beendet die Sitzung um 19:43. Die nächste Sitzung findet am 11.10.2021 statt.

Sitzungsleitung

Protokoll